XXXIX.

Stephanus Mahu.

Wir — gläu - - - - ben all — an ei - nen Gott,
Wir — gläu - - - - ben all — an ei - - - - - -
Wir — gläu - - ben — all an
Wir — gläu - ben all an ei - - - - - - -

all an ei - - nen Gott, Schöp - fer Him - mels und — der — Er - - - - -
- nen Gott, Schöp - fer Him - - mels und — der Er - - - - - - - -
ei - nen Gott, Schöp - fer Him - mels und der Er - -
- nen — Gott, Schöp - fer Him - mels und der Er - den, Der sich — zum Va - ter

- den, Der — sich zum Va - ter — ge - - ben hat, Daß wir sei - ne — Kin - der
- - - den, Der sich zum Va - ter ge - ben hat, Daß wir sei - ne Kin - - der wer - -
- den, Der sich zum Va - ter ge - ben hat, Daß wir sei - ne
ge - ben hat, der sich zum Va - ter ge - ben hat, Daß wir sei - ne Kin - der wer - -

— wer - den. Er will uns all - zeit er - näh - ren, Leib und Seel —
- den. Er — will uns all - zeit er - näh - - - - ren, Leib — und Seel auch wohl be -
Kin - der wer - - den. Er will uns all - zeit er - näh - ren,
- den. Er — will — uns — all - zeit er - näh - ren, Leib und Seel auch wohl be -

auch wohl — be - wah - - - - - ren; — Al - lem Un - fall
- wah - ren, auch wohl be - wah - - ren; Al - lem Un - fall will er weh - - - - -
Leib und Seel auch wohl be - wah - - ren; Al - lem Un - fall will
- wah - - - - ren, be - wah - ren; Al - lem Un - fall will — er weh -

will er weh - - - ren, Kein Leid soll uns wi-der-fah - - - - - ren. Er

- - - - - - ren, Kein Leid soll uns wi-der-fah - ren. Er sor -

er weh - - ren, Kein Leid soll uns wi - der - fah - ren.

- - - - - - - - ren, Kein Leid soll uns wi - der - fah - ren. Er

sor - - get für uns, Hüt und wacht; Es

- get für uns, Hüt und wacht; Es steht

Er sor - - get für uns, Hüt und wacht;

sor - - - - get für uns, Hüt und wacht; *hüt*

steht al - les in sei - - - - ner Macht, es steht al - les in sei-ner Macht.

al - les in sei - - ner Macht, es steht al - - les in sei - - ner Macht.

Es steht al - les in sei - ner Macht.

und wacht. Es steht al - les in sei - ner Macht.